

Klappen-Container



Bezeichnung	Klappencontainer
Maschinen / Seriennummer	
Baujahr	
Typ	Kleine Ausführung
Artikelnummer	105088
Tragkraft	1.200 kg
Eigengewicht	158 kg
Typ	Große Ausführung
Artikelnummer	105438
Tragkraft	2.200 kg
Eigengewicht	272 kg
Ausführung Klappencontainer zerlegbar (optional)	
Artikelnummer	109570

Abbildung 1 Gesamtansicht Klappencontainer

Inhaltsverzeichnis

1	Kontakt	2
2	Konformitätserklärung	2
3	Erläuterung der Symbole und Warnhinweise	2
3.1	Warnhinweise an dem Klappencontainer.....	2
3.2	Symbole in der Bedienungsanleitung	3
4	Bestimmungen für den Einsatz des Klappencontainers	3
4.1	Anwendungsbereich des Klappencontainers.....	3
4.2	Unsachgemäßer Einsatz	3
4.3	Sicherheitsvorschriften.....	3
4.4	Typenschild.....	4
4.5	Technische und bauliche Daten	4
4.5.1	Klappencontainer kleine Ausführung / Klappencontainer zerlegbar	4
4.5.2	Klappencontainer große Ausführung.....	4
5	Montage	5
5.1	Lieferumfang (Einzelteile nur bei Klappencontainer zerlegbar).....	5
5.2	Montageanleitung für den Klappencontainer zerlegbar (optional).....	5
6	Bedienungsanleitung	7
6.1	Transportieren des Klappencontainer mit dem Kran	7
6.2	Transportieren des Klappencontainer mit dem Stapler	7
6.3	Beladen und Entleeren des Klappencontainers	8
6.4	Stapeln des Klappencontainers.....	8
7	Wartung und Inspektion	9
7.1	Wartung.....	9
7.2	Inspektion.....	9
8	Zeichnungen und Stücklisten	9
8.1	Stückliste Klappencontainer.....	9

1 Kontakt

Ihre Fragen oder Einzelteilbestellungen richten sie bitte telefonisch, schriftlich oder per Email an die WEHA-Ludwig Werwein GmbH oder direkt an den Hersteller:

In Deutschland WEHA-Ludwig Werwein GmbH Postfach 13 55 86331 Königsbrunn / Augsburg Wikingerstr. 15 86343 Königsbrunn / Augsburg Telefon: +49 (0) 8231 / 60 07-0 Telefax: +49 (0) 8231 / 60 07-148 E-Mail: info@weha.com	In Österreich WEHA Steinbearbeitungsmaschinenvertriebsgesellschaft m. b. H. Lange Gasse 17 A-1080 Wien Telefon: +49 (0) 1 / 40 39 340 Telefax: +49 (0) 1 / 40 88 762 E-Mail: office.weha@aon.at	Besuchen Sie auch unsere Internetseite: http://www.weha.com E-Mail: info@weha.com
--	---	---

2 Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung 2006/42/EG			
Hersteller:	Metal-Jawor Sp. z o.o. ul. Wiejska 2 PL 59-400 Jawor Telefon 0048 76 8703700 Telefax 0048 76 8703046	Maschinentyp:	Klappen-Container
		Verwendung:	Entsorgung von Steinabfall
		Maschinen-Nummer:	
Unterzeichner:	"METAL-JAWOR" Sp. z o.o. 59-400 Jawor, ul. Wiejska 2 tel. 076870-37-00, fax 076870-30-06 NIP 695-13-46-385 id. 390637654	PREZES ZARZADU  Stefan Deschler	
Hiermit bescheinigen wir, dass oben genannte Maschine den Anforderungen der obigen Richtlinie entspricht.			

3 Erläuterung der Symbole und Warnhinweise

Die nachfolgenden Erläuterungen von Symbolen, welche am Gerät oder der Maschine bzw. Bedienungsanleitung vorhanden sein können, soll Ihnen Aufschluss über die Bedeutung dieser geben.

3.1 Warnhinweise an dem Klappencontainer

Folgende Warnzeichen können ggf. am Gerät bzw. an der Maschine angebracht sein:



Dieses auf Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener auf das Vorhandensein einer Betriebsanleitung hin und verpflichtet ihn vor Aufstellung bzw. Inbetriebnahme der Maschine zu dessen Lektüre.



Warnung vor schwebender Last. Dieses auf der Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener darauf hin, dass er nicht unter schwebende Lasten treten darf.



Dieses auf der Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener darauf hin, dass die angehängte Last gleichmäßig verteilt sein muss. Schief hängende und ungleichmäßig Verteilte Lasten dürfen nicht angehoben und transportiert werden.



Diese Gebotszeichen verpflichten den Bediener der Maschine stets Schutzschuhe, Schutzhandschuhe und Schutzhelm zu benutzen und tragen.

3.2 Symbole in der Bedienungsanleitung

Folgende Symbole können in der Bedienungsanleitung auftauchen und sind folgendermaßen definiert:



Ein auf den Seiten dieser Betriebsanleitung erscheinendes Ausrufezeichen, das von einem gleichseitigen Dreieck eingerahmt wird, kennzeichnet einen wichtigen Hinweis, den der Bediener besonders aufmerksam lesen bzw. befolgen soll.



Hinweis auf die Verpflichtung der Mülltrennung, um Werkstoffe in den Wertstoffkreislauf zuführen zu können. Materialien können so durch Recyclingverfahren wieder dem Herstellungsprozess zugeführt, Ressourcen können gespart und die Umwelt entlastet werden.



Kennzeichnung von Schaltern, Gegenständen, usw. in den Abbildungen dieser Bedienungs- und Betriebsanleitung.

4 Bestimmungen für den Einsatz des Klappencontainers

Bitte beachten Sie genauestens die Angaben über den Einsatz der Maschine bzw. des Gerätes.



Vorsicht Verletzungsgefahr!
Unsachgemäßer Einsatz führt zu Personenschäden!



Das Gerät bzw. die Maschine ist speziell auf einen oder mehrere Anwendungsbereiche hin ausgelegt. Die nachfolgenden Kapitel sollen Ihnen diese Einsatzmöglichkeiten näher bringen und die Gefahren im Umgang mit dem Arbeitsmittel aufzeigen.

4.1 Anwendungsbereich des Klappencontainers

Sie haben ein Qualitätsprodukt der WEHA-Ludwig Werwein GmbH erstanden.

Der Klappencontainer ist ein Hilfsmittel, der Ihnen das Lagern, Transportieren und Entleeren von Steinabfällen ermöglichen und Ihnen die Arbeit erleichtern soll.

Folgende Merkmale sind besonders hervorzuheben:

- Sicheres und einfaches transportieren, lagern und entleeren von Steinabfällen
- Bis zu drei Klappencontainer können übereinander gestapelt werden
- Verzinkte Oberfläche
- Robuste Gesamtkonstruktion

4.2 Unsachgemäßer Einsatz

Der Klappencontainer dient ausschließlich zum Transportieren, Lagern und Entleeren von Steinabfällen bis zu einem maximalen Gesamtgewicht von insgesamt 1.200 kg bei kleine Ausführung bzw. 2.400 kg bei großer Ausführung.

Verwenden Sie den Klappencontainer ausschließlich für die vorgesehenen Zwecke und verzichten Sie auf Mittel, die das Metall oder einzelne Baugruppen beschädigen können!

- Der Klappencontainer ist komplett und speziell auf die Anwendungsbereiche hin ausgelegt.
- Der Klappencontainer darf nicht auf schieferm und unebenem Untergrund eingesetzt werden.
- Es dürfen keine feinkörnigen Steinabfälle eingefüllt werden.
- Der Klappencontainer darf nicht einseitig beladen werden.
- Mit dem Klappencontainer dürfen keine Personen befördert werden.

4.3 Sicherheitsvorschriften

- **Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Benutzung des Klappencontainer gründlich durch!**
- **Verwahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig in der Nähe des Klappencontainers auf, für alle künftigen Zweifelsfälle!**
- **Das eigenwillige Umbauen oder das Installieren von Zusatzeinrichtungen führen zum Erlischen von jeglichem Haftungsanspruch durch den Händler oder Hersteller!**
- **Entfernen Sie sämtliche Gegenstände aus dem Arbeitsbereich, die eine mögliche Gefahrenquelle darstellen!**
- **Der Klappencontainer darf nur von dafür beauftragten Personen benutzt werden. Jeder Benutzer muss diese Dokumentation gelesen und verstanden haben!**
- **Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die tragenden Teile und Schweißnähte auf Beschädigungen! Bei festgestellten Mängeln ist die Benutzung des Klappencontainers einzustellen und die Benutzung durch dritte ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden!**



- Vergewissern Sie sich, dass die Fläche, auf der Sie den Klappencontainer abstellen oder bewegen, über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt!
- Vergewissern Sie sich, dass beim Transport des Klappencontainer der verwendete Stapler über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt!
- Vergewissern Sie sich, dass der Fahrweg, auf dem Sie den Klappencontainer transportieren waagrecht und eben ist!
- Die maximal zulässige Beladung beträgt insgesamt 1.200 kg bei der kleinen Ausführung und 2.400 kg bei der großen Ausführung!
- Der Klappencontainer muss gleichmäßig befüllt werden, einseitiges einfüllen ist nicht zulässig!
- Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist untersagt!
- Vorsicht Quetschgefahr! Achten Sie beim Umgang mit dem Gerät, im Besonderen bei der Montage (optional), auf Gefahrenstellen von denen eine Quetschgefahr ausgeht, z. B. beim Querträger, bei den zwei Klappen, usw.!
- Sorgen Sie dafür, dass sich beim Entleeren des Klappencontainer niemand in der Nähe des Gerätes befindet!
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und sorgen sie für ausreichende Beleuchtung!
- Tragen Sie bei Umgang mit dem Klappencontainer stets angemessene Schutzbekleidung, gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
- Dazu gehören u. a.:
 - Arbeitshandschuhe und Arbeitskleidung gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
 - Schuhwerk gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
- Sorgen Sie dafür, dass sich beim Einsatz niemand in der Nähe des Gerätes befindet, um eine Gefährdung Dritter auszuschließen!
- Überprüfen Sie, ob alle Teile korrekt montiert sind!
- Treten Schäden oder Fehlfunktionen an dem Gerät auf, so wenden Sie sich umgehend an den Händler oder Hersteller!
- Schützen Sie das Gerät bzw. die Maschine vor Witterungseinflüssen, wie Regenwasser, Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit usw.!
- Sollte dieses Gerät bzw. die Maschine infolge irreparabler Schäden oder aus anderen Gründen nicht mehr benützt werden, so sorgen Sie für die Außerbetriebnahme, indem Sie das Gerät bzw. die Maschine gebrauchsuntüchtig machen und sicherstellen, dass keine Gefahr für Dritte ausgeht!
- Stellen Sie durch die Trennung der verschiedenen Materialien bei der Entsorgung sicher, dass diese dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden können!



4.4 Typenschild

Das Typenschild gibt Aufschluss über die Herkunft, Identität sowie Baujahr und, falls notwendig, über die maximale Tragkraft.

Bitte vergleichen Sie bei Lieferung das Typenschild mit den Angaben auf der ersten Seite der Bedienungsanleitung. Falls sich Daten unterscheiden, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Händler oder dem Hersteller in Verbindung.

Lieferer:	weha	D-86343 Königsbrunn	 
Bezeichnung:			
Typ:			
Fabrik-Nr.			
Baujahr:			
max. Tragfk.			

4.5 Technische und bauliche Daten

4.5.1 Klappencontainer kleine Ausführung / Klappencontainer zerlegbar

Gesamtaußenmaße: L x B x H	115 x 124 x 92 cm	Behälterinnenmaße: L x B x H	100 x 100 x 70 cm
-------------------------------	-------------------	---------------------------------	-------------------

4.5.2 Klappencontainer große Ausführung

Gesamtaußenmaße: L x B x H	133 x 133 x 140 cm	Behälterinnenmaße: L x B x H	125 x 125 x 100 cm
-------------------------------	--------------------	---------------------------------	--------------------

5 Montage

Bitte lesen Sie die Angaben im Kapitel Montage sorgfältig durch und befolgen Sie die Hinweise penibelst. Etwaige Schäden durch Nichtbeachtung sind von der Haftung des Herstellers oder der WEHA-Ludwig Werwein GmbH ausgeschlossen.

Achten Sie darauf, dass die Schutzschicht der Metallteile nicht durch scharfkantige Gegenstände beschädigt wird!



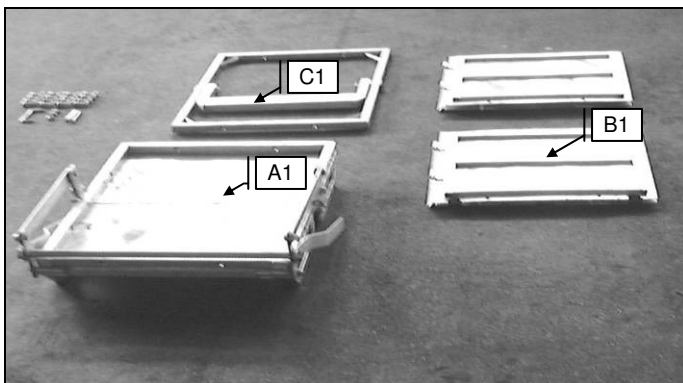
Jegliche Defekte, die durch fehlerhafte Montage und Bedienung verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften unter Kapitel 4.3!

5.1 Lieferumfang (Einzelteile nur bei Klappencontainer zerlegbar)

Kontrollieren Sie unbedingt vor der Montage den Lieferumfang, ob auch alle benötigten Teile vorhanden sind. Wenden Sie sich sofort an den Händler oder Hersteller, falls der Lieferumfang nicht vollständig ist.



Zum Lieferumfang gehören:

- 1 x Bedienungs- und Betriebsanleitung
- 1 x Klappencontainer bestehend aus:
 - 1 x Grundgestell mit Klappen – vormontiert [A1]
 - 2 x Zwei Seitenteile – vormontiert [B1]
 - 1 x Rahmen mit Querträger [C1]
 - 20 x Sechskantschraube mit Sechskantmutter M20 [D1]
 - 3 x Sechskantschraube mit Sechskantmutter M12 [E1]
 - 2 x Bolzen mit Sicherungsringelement [F1]
 - 1 x Querverstrebung [G1]

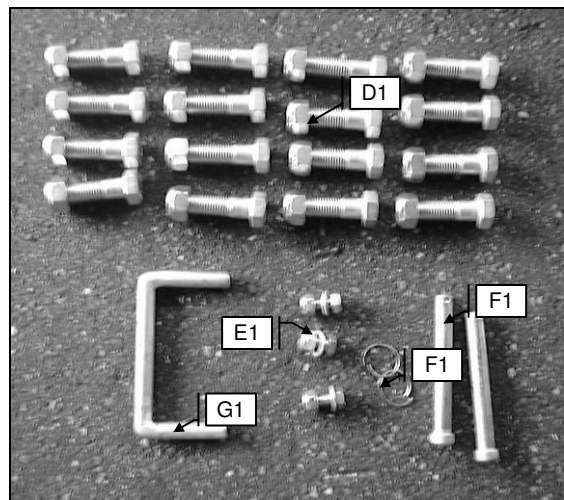


Abbildung 4.1 – Lieferumfang

5.2 Montageanleitung für den Klappencontainer zerlegbar (optional)

Der Klappencontainer wird Ihnen unmontiert geliefert.

Eine Montage der einzelnen Teile ist also erforderlich. Die Montage nimmt ca. 15 Minuten Zeit in Anspruch!

Montagebedarf:

- Zwei Personen
- Zwei Gabel- oder Ringschlüssel mit der Schlüsselweite SW 19 mm.
- Zwei Gabel- oder Ringschlüssel mit der Schlüsselweite SW 24 mm.
- Zwei Gabel- oder Ringschlüssel mit der Schlüsselweite SW 30 mm.
- Einen Plastikhammer



Vorsicht Quetschgefahr! Achten Sie bei der gesamten Montage besonders auf Gefahrenstellen von denen eine Quetschgefahr ausgeht, z. B. zwei Seitenteile vormontiert, Hebelmechanik, usw.

- Beginnen Sie mit der Fertigmontage der Hebelmechanik. Hierzu mit den zwei Gabel- oder Ringschlüsseln mit der Schlüsselweite SW 30 mm die Verschraubung [A2] lösen und die Sechskantmutter beiseite legen.
- Nun den Hebel [B2] nach oben schwenken und die Sechskantschraube [A2] soweit zurückziehen, dass die Sechskantschraube dann durch die Bohrung [C2] im Hebel gesteckt werden kann. Beachten Sie hierbei, dass sich die Beilegscheibe zwischen Hebel [B2] und Hebelmechanik [A2] befindet.
- Jetzt die Sechskantmutter aufschrauben und leicht anziehen. Durch die Kunststoffeinslage in der Sechskantmutter kann sich diese nicht mehr selbst lösen. Beachten Sie hierbei, dass diese Sechskantmutter nur einmal aufgeschraubt und verwendet werden kann.
- Den Hebel auf der anderen Seite am Grundgestell in gleicher Weise montieren.
- Durch Umlegen der beiden montierten Hebel [D2] in Pfeilrichtung die Funktion prüfen. Anschließend die Hebel wieder vollständig in die Ausgangslage zurückbewegen.

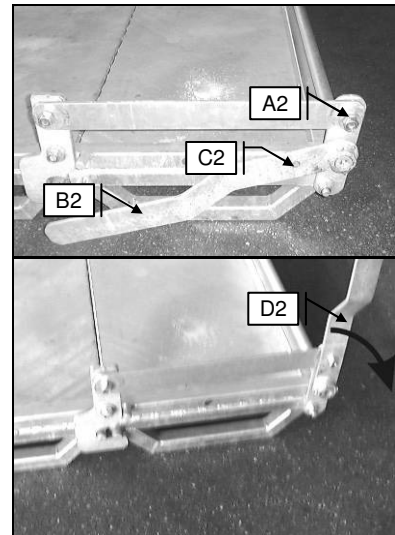


Abbildung 4.2 – Montage Mechanik

- Anschließend eines der zwei „zwei Seitenteil – vormontiert [A3]“ aufnehmen, mit den Aussparungen [B3] nach oben. Jetzt die zwei Seitenteile – vormontiert auf 90° aufklappen und innen in das Grundgestell [C3] so hineinstellen, dass die zwei Seitenteile von innen am Rahmen [D3] anliegen. Beachten Sie hierbei, dass sich die Lasche [E3] gegenüber der Hebelmechanik befindet, wie aus der Abbildung ersichtlich. Es müssen sich auch die Bohrungen im Grundrahmen mit den Bohrungen in den Seitenteilen [L3] überlagern.
- Nun das zweite „zwei Seitenteile – vormontiert“ aufnehmen, mit den Aussparungen [B3] nach oben. Diese zwei Seitenteile ebenso auf 90° aufklappen und innen in das Grundgestell [C3] so hineinstellen, dass die zwei Seitenteile von innen am Rahmen [F3] anliegen. Beachten Sie hierbei, dass die Lasche [G3] an der anderen Lasche [E3] anliegt, wie aus der Abbildung ersichtlich. Des weiteren müssen sich die Bohrungen im Grundrahmen [I3] mit den Bohrungen in den Seitenteilen überlagern

Der nachfolgende Montagepunkt ist nur bei der Ausführung klein nötig:

- Jetzt die Bolzen mit Sicherungsringelemente bereitlegen. Die zwei Bolzen jeweils in die Scharnierverbindungen [H3] mit dem Plastikhammer einklopfen. Dann die zwei Sicherungsringelemente an den zwei Bolzen einfädeln.
- Nun acht Sechskantschrauben mit Sechskantmutter M20 zur Hand nehmen. Pro Seitenteil zwei Sechskantschrauben M20 in die zwei Bohrungen [I3] so einstecken, dass die Sechskantschrauben M20 durch die Bohrungen im Seitenteil gesteckt sind. Dann die Sechskantmuttern aufschrauben und fest anziehen. Dies bei den drei verbleibenden Seitenteilen ebenso durchführen.
- Jetzt die drei Sechskantschrauben mit Sechskantmuttern M12 bei den Laschen [E3; G3] durch die übereinander liegenden Bohrungen einstecken und fest verschrauben.

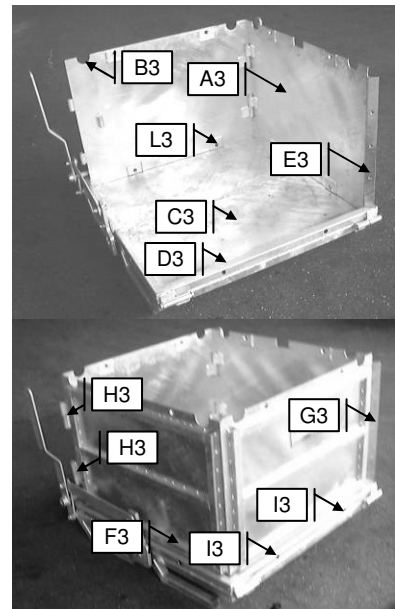


Abbildung 4.3 – Montage Seitenteile

- Im nächsten Arbeitsschritt den Rahmen mit Querträger [A4] so aufsetzen, dass der Querträger über der Kante zwischen den zwei Klappen [B4] liegt, wie in der Abbildung ersichtlich.
- Nun die restlichen acht Sechskantschrauben mit Sechskantmutter M20 zur Hand nehmen. Pro Seitenteil zwei Sechskantschrauben M20 in die zwei Bohrungen [C4] so einstecken, dass die Sechskantschrauben M20 durch die Bohrungen im Seitenteil [D4] gesteckt sind. Dann die Sechskantmuttern aufschrauben und fest anziehen. Dies bei den drei verbleibenden Seitenteilen ebenso durchführen.

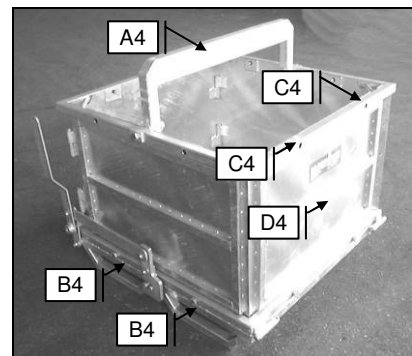


Abbildung 4.4 – Montage Rahmen

- Nun die Querverstrebung mit dem Plastikhammer in die Bohrungen [A5] einklopfen.
- Abschließend noch mal alle Verschraubungen auf festen Sitz hin überprüfen.

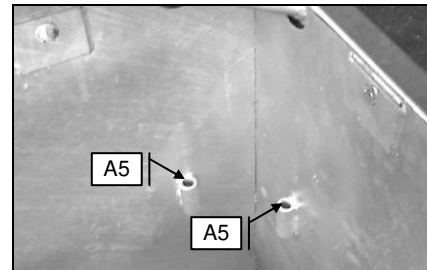


Abbildung 4.5 – Montage Querverstrebung

6 Bedienungsanleitung

Dieses Kapitel soll Ihnen den Umgang mit dem Arbeitsmittel näher bringen. Beachten Sie die Bedienungsanleitung genauestens, um den Klappencontainer optimal nutzen zu können!

Achten Sie darauf, dass die Schutzschicht der Metallteile nicht durch scharfkantige Gegenstände beschädigt wird!



Jegliche Defekte, die durch fehlerhafte Montage und Bedienung verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften unter Kapitel 4.3!

6.1 Transportieren des Klappencontainers mit dem Kran

- Der Klappencontainer kann mit einem Kran transportiert werden, unter Verwendung eines entsprechenden Krangehänges mit vier Gurtbändern. Beachten Sie hierbei, dass das Krangehänge über eine ausreichende Traglast verfügt von 1.200 kg bzw. 2.400 kg bei 45° Schrägzug und einer erforderlichen Mindestlänge der einzelnen Gurtbänder von 1,5 m. Darüber hinaus kann auch eine Krantraverse mit ausreichender Traglast verwendet werden.



**Vorsicht Gefahr! Der Aufenthalt unter schwebender Last ist verboten!
Nur Krangehänge bzw. Krantraverse mit ausreichender Traglast verwenden!**



- Nun die vier Gurtbänder des Krangehänge an den vier Eckverstrebungen [A1] einhängen. Beachten Sie hierbei, dass das Krangehänge nicht verdreht ist.
- Jetzt den Klappencontainer vorsichtig anheben und zum gewünschten Ort transportieren.
- Vor dem Abstellen den Untergrund auf ausreichende Tragfähigkeit hin überprüfen. Nun den Klappencontainer abstellen.
- Das Krangehänge bzw. die Krantraverse aushängen und beiseite legen.

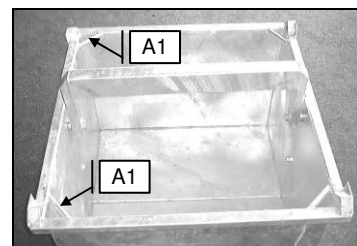


Abbildung 5.1 - Transport mit dem Kran

6.2 Transportieren des Klappencontainers mit dem Stapler

- Vergewissern Sie sich, dass der Gabelstapler über eine ausreichende Tragkraft verfügt.
- Für den Transport mit dem Stapler müssen die Gabelstaplergabeln [A2] auf die richtige Breite eingestellt werden. Hierzu an die Seite des Klappencontainers mit der Hebelmechanik mit dem Gabelstapler heranfahren.
- Nun den innenliegenden Querträger [B2] nach oben klappen und die Gabelstaplergabeln auf die maximal mögliche Breite einstellen.
- Jetzt mit der Gabelstaplergabel direkt unterhalb des Querträgers so weit wie möglich einfahren.



Vorsicht Gefahr! Den Klappencontainer fahrbar nur auf waagrechtem und ebenem Untergrund, mit ausreichender Tragkraft, transportieren!

- Den Klappencontainer vorsichtig anheben und zum gewünschten Ort transportieren. Beachten Sie hierbei, dass der Fahrweg waagrecht und eben ist und über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt.
- Vor dem Abstellen den Untergrund auf ausreichende Tragfähigkeit hin überprüfen. Nun

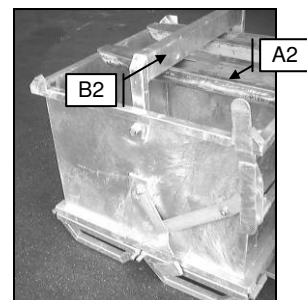


Abbildung 5.2 – Transport mit dem Stapler

den Klappencontainer abstellen.

6.3 Beladen und Entleeren des Klappencontainers



Vorsicht Gefahr! In den Klappencontainer dürfen maximal 1.200 kg bei der kleinen Ausführung und maximal 2.200 kg bei der großen Ausführung an Steinabfällen eingefüllt werden! Der Klappencontainer muss gleichmäßig befüllt werden, einseitiges Beladen ist nicht zulässig!



- Vergewissern Sie sich, dass der Untergrund über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt.
- Beim Beladen ist darauf zu achten, dass keine zu großen Steinabfälle eingefüllt werden und dadurch der Querträger blockiert wird oder der Klappencontainer dadurch einseitig beladen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gewicht der eingefüllten Steinabfälle gleichmäßig im Klappencontainer verteilt ist und korrigieren Sie die Beladung bei ungleicher Verteilung.
- Nun den Klappencontainer an den gewünschten Ort zum Entleeren transportieren, wie in den Kapiteln 6.1 und 6.2 beschrieben.
- Den Klappencontainer auf dem Untergrund oder den Steinabfällen so abstellen, dass die zwei Klappen innen [A3] beide aufliegen.



Vorsicht Gefahr! Vergewissern Sie sich, dass die zwei Klappen beide am Untergrund aufliegen, damit sich diese beim Entriegeln nicht selbstständig öffnen können! Vergewissern Sie sich, dass sich beim Entleerungsvorgang niemand in der Nähe befindet, um eine Gefährdung auszuschließen!

- Nun einen der beiden Hebel [B3] an der Hebelmechanik ziehen und damit die zwei Klappen [A3] des Klappencontainer entriegeln.
- Jetzt den Klappencontainer vorsichtig und langsam anheben, bis dieser vollständig geöffnet und entleert ist. Die Klappen öffnen sich und die eingefüllten Steinabfälle rutschen aus dem Klappencontainer.

Bei Klappencontainer Standard:

- Dann den vollständig entleerten Klappencontainer über waagrecht und ebenem Untergrund absenken, bis die geöffneten Klappen aufstehen. Die zwei Klappen etwas nach innen schwenken und den Klappencontainer weiter absenken, bis die zwei Klappen vollständig geschlossen sind. Nun den Hebel der Hebelmechanik wieder vollständig so zurückschwenken, dass die zwei Klappen beidseitig mit dem Hacken [C3] verriegelt sind.

Bei Klappencontainer zerlegbar (optional):

- Dann den vollständig entleerten Klappencontainer über waagrecht und ebenem Untergrund langsam absenken, die geöffneten Klappen werden durch das Rückholfeder-System bereits etwas zurückgezogen. Den Klappencontainer vollständig langsam absenken, bis die zwei Klappen vollständig geschlossen sind. Nun den Hebel der Hebelmechanik wieder vollständig so zurückschwenken, dass die zwei Klappen beidseitig mit dem Hacken [C3] verriegelt sind.

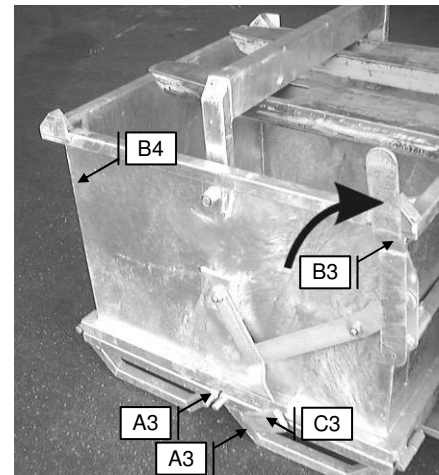


Abbildung 5.3 – Beladen und Entleeren des Klappencontainer

6.4 Stapeln des Klappencontainers

- Vergewissern Sie sich, dass der Untergrund über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt.
- Am oberen Rahmen sind vier Leitkeile [A4] angebaut, zum Stapeln von bis zu drei Klappencontainern übereinander.
- Mit einem geeigneten Hebegerät den Klappencontainer über den bereits abgestellten Klappencontainer möglichst genau mittig mit gleicher Orientierung wie der untere bewegen.
- Den Klappencontainer so absenken, dass das Untergestell des oberen Klappencontainer in die vier Leitkeile [A4] geführt wird. Der obere Klappencontainer muss nun vollständig auf dem unteren Klappencontainer aufliegen.



Vorsicht Gefahr! Es dürfen maximal drei Klappencontainer übereinander gestapelt werden!

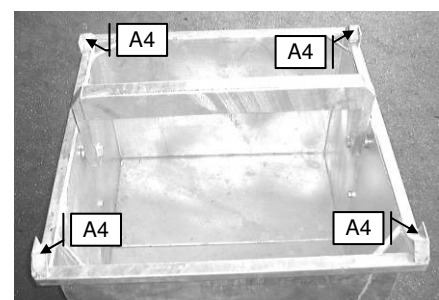


Abbildung 5.4 – Stapeln des Klappencontainer

7 Wartung und Inspektion



Nachfolgend sind die Tätigkeiten aufgeführt, die der Betreiber des Klappencontainers durchführen lassen muss, durch eine Person mit den entsprechenden Sachkenntnissen!
 Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anweisungen auftreten, haftet der Hersteller nicht!



- Achten Sie auf die Sicherheitsvorschriften in Kap.4.3!

7.1 Wartung

Der Klappencontainer bedarf einer regelmäßigen Wartung.

- Alle Gelenke einmal monatlich mit Sprühöl einsprühen, zur Konservierung und Schmierung

7.2 Inspektion

Nach ZH 1/428 handelt es sich um ein Lagergerät, was durch einen Sachkundigen regelmäßig, nach bedarf geprüft werden muss.

- Die Firma Weha bietet Ihnen einen Wartungsservice, um die Überprüfung des Klappencontainers durchzuführen.

Diese Inspektion muss jedoch mindestens einmal jährlich durchgeführt werden.

- Kontrollieren Sie den Klappencontainer einmal jährlich auf rostige Stellen, im Besonderen alle Schweißnähte.
- Kontrollieren Sie alle Verschraubungen auf festen Sitz und ziehen Sie ggf. die gelockerten Schrauben fest an.
- Entfernen Sie den Rost und schützen Sie diese Stelle durch auftragen eines geeigneten Rostschutzmittels, z. B. Zinkspray.

Reparaturen und Schweißungen (Vergiftungsgefahr!) dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die hierfür die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten haben!

8 Zeichnungen und Stücklisten

Im nachfolgenden Kapitel sind die Stücklisten für den Klappencontainer beigelegt.

Bitte beachten sie bei der Bestellung von Ersatzteilen, dass nur bei vollständiger Angabe der in den Stücklisten aufgeführten Daten eine reibungslose Abwicklung erfolgen kann.

Geben Sie bei einer Bestellung also immer Menge, Benennung des Teiles, Artikelnummer und ggf. die Norm-Kurzbezeichnung an.

8.1 Stückliste Klappencontainer

Pos.	Menge	Benennung	Norm-Kurzbezeichnung	Werkst.
1	1	Klappencontainer komplett		
1	1	Grundgestell mit Klappen – vormontiert (Ausführung zerlegbar)		
2	2	Zwei Seitenteile – vormontiert (Ausführung zerlegbar)		
3	1	Rahmen mit Querträger (Ausführung zerlegbar)		
4	20	Sechskantschraube mit Sechskantmutter M20 (Ausführung zerlegbar)		
5	3	Sechskantschraube mit Sechskantmutter M12 (Ausführung zerlegbar)		
6	2	Bolzen mit Sicherungsringelement (Ausführung zerlegbar)		
7	1	Querverstrebung (Ausführung zerlegbar)		
Klappencontainer				
		Klappencontainer kleine Ausführung	Art. Nr. 105088	
		Klappencontainer große Ausführung	Art. Nr. 105438	
		Klappencontainer zerlegbar	Art. Nr. 109570	